

empowerment news



Projektziele:

200
Gesundheitsberater
innen und -
Unternehmerinnen
schulen 50.000
Frauen.

100 weitergebildete
Gesundheitsunter-
nehmerinnen
werden zusätzlich
im Einsatz von
Gesundheits-
produkten trainiert
und lernen durch
den Verkauf ein
eigenes
Einkommen zu
erzielen.

Durch den Bau von
300 Toiletten wird
die Hygiene- und
Sicherheitssituation
für Frauen und
Mädchen in den
Dörfern
entscheidend
verbessert.

Wem nützt dieses Projekt?

Dieser Projekt
entfaltet eine
Wirkung für
250.000 Frauen,
Männer und Kinder!

Wie geht's weiter mit empowerment4all?

...haben sich viele unserer Freunde und Förderer gefragt. Hier eine erste Antwort

Ein Jahr nach dem traurigen Abschied von unserem ersten Schulprojekt in Bihan Nagar/ Westbengalen in Nordostindien sind wir hoffnungsvoll wieder am Start. Uns war wichtig unsere Erfahrung und Möglichkeiten weiterhin Menschen zugute kommen zu lassen.

Gemeinsam mit Opportunity International und dem lokalen Partner **Healing Fields Foundation** wollen wir ab November 2018 für drei Jahre die Ausbildung von 200 Gesundheitsberaterinnen in Uttar Pradesh/ Indien unterstützen.

1.

KENNELERNEN

Schirin M. war im
Oktober 2018 eine
Woche vor Ort.

2.

PROJEKTSTART

Unsere Beteiligung
beginnt im November
2018.

3.

ENGAGEMENT

Wir übernehmen die
Ausbildungskosten für
12 Beraterinnen für drei
Jahre.

Gesundheit ist Frauensache

Im nordindischen Bundesstaat Uttar Pradesh leben viele Menschen in bitterster Armut. Die meisten können sich im Krankheitsfall keine medizinische Versorgung leisten. Sie verzichten auf eine ärztliche Behandlung oder verschulden sich, um private Krankenhäuser aufsuchen zu können. Durch den Mangel an Toiletten auf dem Land ist zudem das Trinkwasser keimbelastet. Staatliche Zuschüsse für den Bau sanitärer Einrichtungen existieren zwar, werden aber häufig aus Unkenntnis von der Dorfbevölkerung nicht in Anspruch genommen.

Die mangelnde Hygiene auf den Dörfern beeinträchtigt die Gesundheit der Menschen und verursacht potentiell lebensbedrohliche, jedoch vermeidbare Erkrankungen wie Durchfall und Tuberkulose. Durch die wenigen verfügbaren Toiletten und den fehlenden Zugang zu Hygieneartikeln ist sowohl die Gesundheit als auch die Sicherheit der Frauen und Mädchen in ihrem Alltag gefährdet.

Um diese Situation zu verbessern unterstützt empowerment4all zusammen mit Opportunity International den lokalen Partner **Healing Fields Foundation** bei der Ausbildung von Gesundheitsberaterinnen und Weiterbildung zur Kleinunternehmerin.

Die ausgewählten Frauen erhalten Trainings zu Gesundheit, Hygiene, Ernährung, Vorsorge und Erster Hilfe - und geben dieses Kenntnisse an die Frauen und Mädchen in ihren Dörfern weiter. Nach der einjährigen Ausbildung bleiben sie die erste Anlaufstelle bei



gesundheitlichen Problemen und Notfällen in ihren Dörfern.

Ausserdem erwirtschaften die Gesundheitsberaterinnen durch den Verkauf von Hygienebinden, durch die Vermittlung staatlicher Zuschüsse für den Bau von Toiletten und durch die Verwaltung von Gesundheitsgruppen ein Einkommen als Kleinunternehmerinnen. Sie tragen durch ihre Tätigkeit zur Verbesserung der Gesundheits-, Hygienesituation und damit zur Reduzierung der Armut und Unterversorgung der Dorfgemeinschaft bei.

Jede ausgebildete Frau verändert die Situation von ca. 1200 Menschen. Angefangen bei ihrer Familie, ihren Nachbarinnen, der Dorfgemeinschaft...

Wie kannst Du diese Arbeit fördern?

Für 40 EURO im Monat können wir die Ausbildung einer Frau zur Gesundheitsberaterin, oder ihre Weiterbildung zur Kleinunternehmerin finanzieren. Das Projekt ist auf drei Jahre angelegt. Auch einmalige Spenden helfen uns sehr! Bitte überweise Deine Spende auf folgendes Konto:

empowerment4all e.V.

GLS Bank, IBAN: DE43 4306 0967 6028 1764 00

Vermerk: "Ausbildung Gesundheitsberaterinnen"

Impressum: V.i.S.d.R. empowerment4all e.V., Holger Reichert, Huxfelder Str. 20, 28879 Grasberg, holger.reichert@empowerment4all.de, Facebook: <https://www.facebook.com/empowermentfourall/?fref=ts>

